



Neujahrsempfang am 12.01.2024 im Gemeindehaus Trimberg

Beim diesjährigen Neujahrsempfang im Januar wurden langjährige Vereinsvorstände sowie Personen, die sich durch ihren Einsatz für die Marktgemeinde besonders verdient gemacht haben, geehrt. Horst Karl war 10 Jahre Kommandant und 24 Jahre Vorsitzender des Trimberger Feuerwehrvereins. Heiko Herrmann leitete als Schützenmeister 13 Jahre den bürgerlichen Schützenverein Elfershausen und ist immer noch als Beisitzer in der Vorstandschaft aktiv. Bereits seit 31 Jahren ist Martin Schmelz Vorsitzender des Machtilshäuser Musikvereins. Aktiv spielt er seit 47 Jahren Posaune. Für ihre Bereitschaft als Trimburgbetreuerin wurde Bärbel Sauskojus gewürdigt. Seit 17 Jahren ist sie Verbindungsglied zwischen den bewirtenden Vereinen und dem Markt Elfershausen. Bernd Veth engagierte sich ebenfalls über 10 Jahre als Trimburgbetreuer. Inzwischen ausgeschieden, darf er noch für Notfälle kontaktiert werden.



Foto:Ehling

Im Sommer 2023 legte Mariella Bauer ihr Abitur mit einem herausragenden Notendurchschnitt von 1,0 am Frobenius-Gymnasium Hammelburg ab. Bürgermeister Johannes Krumm gratulierte Mariella Bauer gemeinsam mit dem Gemeinderat im Rahmen der ersten Marktgemeinderatssitzung 2024 zu diesem Ergebnis, welches auch die Bestleistung ihres Jahrganges war. Der Bürgermeister übereichte ein Präsent und wünschte Frau Bauer viel Erfolg für das anstehende Medizinstudium, ihrem nächsten selbstgesteckten Meilenstein.

Würdigung für schulische Leistungen



Foto:EHNING

Im Sommer 2023 legte Mariella Bauer ihr Abitur mit einem herausragenden Notendurchschnitt von 1,0 am Frobenius-Gymnasium Hammelburg ab.

Bürgermeister Johannes Krumm gratulierte Mariella Bauer gemeinsam mit dem Gemeinderat im Rahmen der ersten Marktgemeinderatssitzung 2024 zu diesem Ergebnis, welches auch die Bestleistung ihres Jahrganges war.

Der Bürgermeister übereichte ein Präsent und wünschte Frau Bauer viel Erfolg für das anstehende Medizinstudium, ihrem nächsten selbstgesteckten Meilenstein.

Eröffnung Lebensmittelmarkt „Tante Enso“



Am Donnerstag, den 21.03.2024 um 12:00 Uhr, ist es endlich soweit.

Tante Enso eröffnet in Elfershausen

Wie bereits berichtet, zieht der langersehnte Lebensmittelmarkt in das Betriebsratsgebäude des ehemaligen Schaefflerwerkes.

Zu der Eröffnungsveranstaltung wird es ein buntes Rahmenprogramm geben. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Elfershausen recht herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Bitte nicht vergessen bis dahin die Tante Enso-Karte zu beantragen unter <https://www.myenso.de/content/tanteenso/tante-enso-karte> oder an der Ladentheke.



Katastrophenschutzübung „Stromausfall“ (Blackout)

Am Samstag, den 2. März 2024, findet in der Marktgemeinde Elfershausen eine Katastrophenschutzübung zum Thema „Stromausfall“ statt.

In Zusammenarbeit mit dem Bauhof, den örtlichen Feuerwehren, den Landwirten und der Verwaltung soll das Szenario eines länger anhaltenden überregionalen Stromausfalles simuliert und geübt werden, um Erfahrungen und Erkenntnisse für einen eventuellen Ernstfall zu sammeln.

Während der Übung wird es keine größeren Einschränkungen für die Bevölkerung geben. Im Zeitraum zwischen 19:00 - 23:00 Uhr ist lediglich die Straßenbeleuchtung abgestellt. Es wird deshalb um Vorsicht im Straßenverkehr gebeten, weiterhin ist mit übenden Einsatzfahrzeugen zu rechnen. Eventuelle Warnrufe der Feuerwehr über Lautsprecher dienen ebenfalls nur dem Übungszweck und sollen von der Bevölkerung nicht beachtet werden.

Die Zeit im Rahmen der Übung kann von den Bürgern gerne dazu genutzt werden, um sich selbst auf einen eventuellen Stromausfall vorzubereiten. Auf unserer Homepage unter Verwaltung → Notfälle → Stromausfall finden Sie wichtige Informationen unserer Gemeinde zu dem Thema und Flyer des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz mit Tipps zur Selbsthilfe.

Wohnungsbauprojekt in Elfershausen

In der Gemeinderatssitzung am 15.01.2024 wurden die Anregungen und Eingaben aus der Bürgerschaft zu dem Projekt behandelt. Neben positiven Rückmeldungen gab es auch kritische Stimmen zu dem Vorhaben. Unter anderem wurde die Gebäudehöhe und die geplante Anzahl von Stellplätzen diskutiert.

Der Marktgemeinderat hat nun beschlossen, die Planskizze beim Landratsamt zur Vorprüfung einzureichen.

Dieter Densch - Jugendbeauftragter

Zum neuen Jugendbeauftragten von Machtilshausen wurde Dieter Densch in der Gemeinderatssitzung vom 29.01.2024 vom Marktgemeinderat bestimmt.

Errichtung einer Radservicestation

Der Tourismusverband „Frankens Saalestück“ möchte Radservicestationen beschaffen. Diese sollen an Standorten entlang der E-Bike-Route des Zweckverbandes aufgestellt werden.

Der Marktgemeinderat hat beschlossen, die Station für den Markt Elfershausen mit in das Gleis E-Mobil Projekt am Bahnhof in Elfershausen zu integrieren.

An der Servicestation kann ein Fahrrad am Rahmen zur Reparatur befestigt werden. Werkzeug zur Reparatur steht zur Verfügung und es gibt die Möglichkeit, die Reifen mit Druckluft zu befüllen.

Feuerwehrbedarf

In der Gemeinderatssitzung vom 19.02.2024 wurde der Feuerwehrbedarf, der zuvor in einer Feuerwehrausschusssitzung mit den Kommandanten der örtlichen Wehren und Teilen des Marktgemeinderates besprochen wurde, verabschiedet.

Für den üblichen Bedarf an Schutzbekleidung, Atemschutzausrüstung und technischen Gerätschaften stehen 19.160 € zur Verfügung.

Weiterhin erhält die Freiwillige Feuerwehr Langendorf eine neue Tragkraftspritze. Die Kosten belaufen sich auf ca. 17.000 €. Der Freistaat Bayern beteiligt sich hier mit einer Förderung in Höhe von 6.630 €.

Des Weiteren wurde beschlossen, die bestehenden Handalamierungsvorrichtungen an den Feuerwehrhäusern in den Ortsteilen zu belassen. Zusätzlich soll jedoch ein Schild mit der Aufschrift **„Bei Handauslösung bitte zusätzlich die 112 alarmieren“** angebracht werden, da durch den Knopfdruck lediglich die örtliche Sirene ausgelöst wird, ohne Mitteilung an die Rettungsleitstelle. Die Wehr in Elfershausen verzichtet auf die Anbringung eines Handauslöseknopfes. Die Entscheidung, ob die Feuerwehrhäuser mit oder ohne Handauslösung versehen werden, hat das Landratsamt den Kommunen freigestellt.

Herzliche Grüße



Johannes Krumm
1.Bürgermeister